A-2-036: Anlage zur Satzung - Beschwerdekommission für Fälle sexueller Belästigung und sexualisierter Gewalt

Antragsteller*innen Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Nach Zeile 36 einfügen:

Die Mitglieder der Beschwerdekommission werden bis spätestens zwei Monate nach Ihrer Wahl und dann in regelmäßigen Abständen bis zum Ausscheiden aus der Kommission für ihre Tätigkeit, die damit verbundenen Aufgaben und die erforderliche Sensibilität im Umgang mit meldenden Personen geschult. Weiterhin stellt der Landesvorstand sicher, dass die Mitglieder der Kommisison mindestens zweimal jährlich einzeln oder gemeinsam an einer Supervision teilnehmen können. Die Kosten für Schulungen und Supervisionen trägt der Landesverband.

Begründung

Der Umgang mit Personen, die sexualisierte Übergriffe erfahren oder beobachtet haben, erfordert ein hohes Maß an Sensibilität, entsprechende Schuldungen sowie eine professionelle Haltung, um zu verhindern, dass meldende Personen bei der Hinwendung an eine Unterstützungsstelle retraumatisiert werden. Weiterhin müssen auch die Personen, denen entsprechendes Verhalten geschildert wird die Möglichkeit erhalten, beim Umgang mit den Schilderungen unterstützt zu werden.

Unterstützer*innen

Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Jens Weinandt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Sarah Jermutus (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Alina Zimmermann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Hanne Heid (KV Berlin-Pankow), Anne Kammermeier (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Monika Herrmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Marlene Pacheco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)